

das andere Institut, als ein Waisenhaus zc. errichtet haben, welches nach der Stiftungs-Urkunde dem Ober-Präsidenten oder der obersten Provinzial-Behörde unterworfen werden mußte. Manche dieser Institute sind vorübergehender Natur und auch deshalb, wie z. B. die Fonds zur Unterstützung der Typhus-Waisen in Ober-Schlesien, dem Ober-Präsidenten unmittelbar untergeben. Viele haben sich nach eigenthümlichen Natur-Verhältnissen in dieser oder jener Provinz gebildet, als z. B. Meliorationen, Verhältnisse bei der Schifffahrt, der Gewässer zc. Die Tabelle I. C. 23 giebt eine Uebersicht dieser Anstalten.

## I. C.) Tabelle 1.

## U e b e r s i c h t

der königlichen Regierungen mit ihren Abtheilungen.

<b>1. Königsberg</b> mit 4 Abtheilungen.	
I. A	Abtheilung des Innern.
I. B	Abtheilung des Innern für Landes-Kultur.
II.	Abtheilung für die Kirchen-Verwaltung und das Schulwesen.
III.	Abtheilung für die Verwaltung der direkten Steuern, Domainen u. Forsten.
<b>2. Gumbinnen</b> mit 2 Abtheilungen.	
I.	Abtheilung des Innern und für Landes-Kultur-Sachen.
II.	Abtheilung für die Verwaltung der direkten Steuern, Domainen u. Forsten.
<b>3. Danzig</b> mit 2 Abtheilungen.	
I.	Abtheilung des Innern.
II.	Abtheilung für die Verwaltung der direkten Steuern, Domainen u. Forsten.
<b>4. Marienwerder</b> mit 4 Abtheilungen.	
I.	Abtheilung des Innern.
II.	Abtheilung für die Kirchen-Verwaltung und das Schulwesen.
III.	Landwirthschaftliche Abtheilung.
IV.	Abtheilung für die Verwaltung der direkten Steuern, Domainen u. Forsten.
<b>5. Potsdam</b> mit 4 Abtheilungen.	
I.	Abtheilung des Innern.
II.	Abtheilung für die Kirchen-Verwaltung und das Schulwesen.
III.	Abtheilung für die Verwaltung der direkten Steuern, Domainen u. Forsten.
IV.	Abtheilung für die Verwaltung der indirecten Steuern.
<b>6. Frankfurt</b> mit 5 Abtheilungen.	
I.	Abtheilung des Innern.
II.	Abtheilung für die Kirchen-Verwaltung und das Schulwesen.
III.	Abtheilung für die Verwaltung der direkten Steuern, Domainen u. Forsten.
IV.	Abtheilung für die Verwaltung der indirecten Steuern.
V.	Landwirthschaftliche Abtheilung.
<b>7. Stettin</b> mit 3 Abtheilungen.	
I.	Abtheilung des Innern.
II.	Abtheilung für die Kirchen-Verwaltung und das Schulwesen.
III.	Abtheilung für die Verwaltung der direkten Steuern, Domainen u. Forsten.
<b>8. Koblen</b> mit 2 Abtheilungen.	
I.	Abtheilung des Innern.
II.	Abtheilung für die Verwaltung der direkten Steuern, Domainen u. Forsten.

**9. Straßburg**  
ohne einzelne Abtheilungen.

**10. Breslau**  
mit 3 Abtheilungen.

- I. Abtheilung des Innern.
- II. Abtheilung für die Kirchen-Verwaltung und das Schulwesen.
- III. Abtheilung für die Verwaltung der direkten Steuern, Domainen u. Forsten.

**11. Pieguit**  
mit 3 Abtheilungen.

- I. Abtheilung des Innern.
- II. Abtheilung für die Kirchen-Verwaltung und das Schulwesen.
- III. Abtheilung für die Verwaltung der direkten Steuern, Domainen u. Forsten.

**12. Oppeln**  
mit 2 Abtheilungen.

- I. Abtheilung des Innern.
- II. Abtheilung für die Verwaltung der direkten Steuern, Domainen u. Forsten.

**13. Posen**  
mit 3 Abtheilungen.

- I. Abtheilung des Innern.
- II. Abtheilung für die Kirchen-Verwaltung und das Schulwesen.
- III. Abtheilung für die Verwaltung der direkten Steuern, Domainen u. Forsten.

**14. Bromberg**  
mit 2 Abtheilungen.

- I. Abtheilung des Innern.
- II. Abtheilung für die Verwaltung der direkten Steuern, Domainen u. Forsten.

**15. Magdeburg**  
mit 3 Abtheilungen.

- I. Abtheilung des Innern.
- II. Abtheilung für die Kirchen-Verwaltung und das Schulwesen.
- III. Abtheilung für die Verwaltung der direkten Steuern, Domainen u. Forsten.

**16. Merseburg**  
mit 3 Abtheilungen.

- I. Abtheilung des Innern.
- II. Abtheilung für die Kirchen-Verwaltung und das Schulwesen.
- III. Abtheilung für die Verwaltung der direkten Steuern, Domainen u. Forsten.

**17. Erfurt**  
mit 2 Abtheilungen.

- I. Abtheilung des Innern.
- II. Abtheilung für die Verwaltung der direkten Steuern, Domainen u. Forsten.

**18. Münster**  
mit 2 Abtheilungen.

- I. Abtheilung des Innern.
- II. Abtheilung für die Verwaltung der direkten Steuern, Domainen u. Forsten.

**19. Minden.**  
mit 2 Abtheilungen.

- I. Abtheilung des Innern.
- II. Abtheilung für die Verwaltung der direkten Steuern, Domainen u. Forsten.

**20. Arnberg**  
mit 2 Abtheilungen.

- I. Abtheilung des Innern.
- II. Abtheilung für die Verwaltung der direkten Steuern, Domainen u. Forsten.

**21. Köln**  
mit 2 Abtheilungen.

- I. Abtheilung des Innern.
- II. Abtheilung für die Verwaltung der direkten Steuern, Domainen u. Forsten.

**22. Düsseldorf**  
mit 2 Abtheilungen.

- I. Abtheilung des Innern.
- II. Abtheilung für die Verwaltung der direkten Steuern, Domainen u. Forsten.

**23. Koblenz**  
mit 2 Abtheilungen.

- I. Abtheilung des Innern.
- II. Abtheilung für die Verwaltung der direkten Steuern, Domainen u. Forsten.

**24. Aachen**  
mit 2 Abtheilungen.

- I. Abtheilung des Innern.
- II. Abtheilung für die Verwaltung der direkten Steuern, Domainen u. Forsten.

**25. Trier**  
mit 2 Abtheilungen.

- I. Abtheilung des Innern.
- II. Abtheilung für die Verwaltung der direkten Steuern, Domainen u. Forsten.

**26. Sigmaringen**  
ohne einzelne Abtheilungen.

## U e b e r

der landespolizeilichen Eintheilung des preussischen Staates für die Civil-  
Zustände am

P r o v i n z e n .		R e g i e r u n g s -	
1815.	1855.	1815.	
N a m e n .	N a m e n .	N a m e n .	Z a h l .
I. Ost-Preußen.	I. Preußen.	Königsberg . . . .	1
		Gumbinnen . . . .	1
II. West-Preußen.		Danzig . . . . .	1
		Marienwerder . . . .	1
III. Posen.	II. Posen.	Posen . . . . .	1
		Bromberg . . . . .	1
IV. Brandenburg.	III. Brandenburg.	Berlin . . . . .	1
		Potsdam . . . . .	1
		Frankfurt . . . . .	1
V. Pommern.	IV. Pommern.	Stettin . . . . .	1
		Köslin . . . . .	1
		Stralsund . . . . .	1
VI. Schlesien.	V. Schlesien.	Breslau . . . . .	1
		Oppeln . . . . .	1
		Reichenbach . . . . .	1
		Siegnitz . . . . .	1
VII. Sachsen.	VI. Sachsen.	Magdeburg . . . . .	1
		Merseburg . . . . .	1
		Erfurt . . . . .	1
VIII. Westphalen.	VII. Westphalen.	Münster . . . . .	1
		Minden . . . . .	1
		Arnsberg . . . . .	1
IX. Rheinl.-u. Westf.-Berg.	VIII. Rheinprovinz.	Köln . . . . .	1
		Düsseldorf . . . . .	1
		Aleve . . . . .	1
X. Niederrhein.		Koblenz . . . . .	1
		Nachen . . . . .	1
		Trier . . . . .	1
Summe 10	8		28

## s i c h t

Verwaltung nach der Verordnung vom 30. April 1815 und nach dem  
Ende 1855.

B e z i r k e .		S t r e i f e .			1855 waren mehr (+) oder weniger (-).		
1815.		1815.		1855.	Bereinig.	Regier.- Bezirke.	Kreis.
N a m e n .	Z a h l .	Z a h l .	Z a h l .	Z a h l .			
Königsberg . . . .	1	20	20	36	-1	"	"
	Gumbinnen . . . .	1	16				
Danzig . . . . .	1	8	8	21	"	"	"
	Marienwerder . . . .	1	13				
Posen . . . . .	1	17	17	26	"	"	"
	Bromberg . . . . .	1	9				
Potsdam mit Berlin Frankfurt . . . . .	1	14	16	33	"	-1	"
	1	18	17				
	2	26	26				
Stettin . . . . .	1	13	12	26	"	"	"
	Köslin . . . . .	1	9				
	Stralsund . . . . .	1	4				
Breslau . . . . .	1	14	23	56	"	-1	+9
	Oppeln . . . . .	1	15				
	14	16					
	Reignitz . . . . .	1	13				
Magdeburg Merseburg . . . . . Erfurt . . . . .	1	15	15	41	"	"	"
	1	17	17				
	1	9	9				
Münster . . . . .	1	11	11	37	"	"	-2
	Minden . . . . .	1	12				
	Arnsberg . . . . .	1	14				
Köln . . . . .	1	13	11	31	1	-1	-2
	Düsseldorf . . . . .	1	12				
Koblenz . . . . .	1	6	13	12	"	"	+5
	Nachen . . . . .	1	14				
	Trier . . . . .	1	12				
Summe	5	38	60	-1	1	1	9
	25	345	336	-2	-3	-9	

(I. C.) Tabelle 3.

Nachweisung

der Namen der Provinzen, der Regierungs-Bezirke und der Kreise des preussischen Staates pro 1855 mit ihrem Flächenraume in geographischen Quadratmeilen.

Provinzen	Regierungs-Bezirke.	Kreise.		Gesamt- Zahl der Kreise.	Gesamt- Fläche.
		Namen.	Flächenraum in geogr. □ Meilen.		
Preußen. 1178,03 geogr. Q.-M.	Königsberg.	1. Fischhausen (32,00), 2. Meidenburg (29,61), 3. Ortelsburg (28,32), 4. Osterode (28,00), 5. Labiau (21,70), 6. Königsberg Land (23,60), 7. Allenstein (23,68), 8. Meringen (22,23), 9. Preß.-Eilan (21,90), 10. Heilsberg (20,27), 11. Heiligenbeil (19,97), 12. Memel (19,11), 13. Welsau (18,15), 14. Braunsberg (17,91), 15. Pr. Holland (15,92), 16. Friedland (15,70), 17. Gerdauen (15,45), 18. Marienburg (15,45), 19. Köffel (14,81), 20. Königsberg Stadt (0,15)	408,13	20	408,13
		1. Johannisburg (31,80), 2. Sensburg (22,16), 3. Insterburg (22,02), 4. Ragnit (21,79), 5. Niederung (20,73), 6. Lyf (19,55), 7. Pilsfallen (18,91), 8. Welschapp (18,40), 9. Heidenfrug (18,39), 10. Angerburg (17,93), 11. Pögen (16,56), 12. Dlezto (15,63), 13. Tilsit (15,03), 14. Darkehmen (13,19), 15. Gumbinnen (13,09), 16. Stallupönen (12,42)	298,21	16	298,11
		1. Neustadt (26,33), 2. Märthaus (26,07), 3. Starogard (25,50), 4. Danzig Land (23,97), 5. Berent (22,95), 6. Marienburg (15,12), 7. Elbing (12,91), 8. Danzig Stadt (0,32)	152,28	8	152,28
Preußen. 1178,03 geogr. Q.-M.	Marienwerder.	1. König (41,02), 2. Deutsch-Krone (39,03), 3. Schlochau (38,88), 4. Schweg (29,01), 5. Flatow (27,93), 6. Straßburg (21,47), 7. Thorn (20,51), 8. Rosenburg (18,92), 9. Pöbau (18,11), 10. Marienwerder (17,31), 11. Kulm (16,27), 12. Graudenz (15,81), 13. Stuhm (11,51)	319,41	13	319,11
			1178,03	57	1178,06

und sind 1 zwischen 40-50, 4 zwischen 30-40, 22 zwischen 20-30, 28 zwischen 10 u. 20 Q.-M. u 2 Stadtkreise unter 10 Q.-M. = 57 Kreise

Provinzen	Regierungs-Bezirke.	Kreise.		Gesamt- Zahl der Kreise.	Gesamt- Fläche.
		Namen.	Flächenraum in geogr. □ Meilen.		
Preußen. 1178,03 geogr. Q.-M.	Posen.	1. Birnbaum (23,73), 2. Meseritz (21,42), 3. Neften (21,38), 4. Obernif (20,38), 5. Samter (20,03), 6. Posen (20,00), 7. Flefchen (19,20), 8. Schrimm (19,04), 9. Kemst (18,98), 10. Kröben (18,67), 11. Schrodda (18,61), 12. Krotoschin (17,89), 13. Frauftadt (17,81), 14. Schildberg (17,60), 15. Duf (17,48), 16. Melnan (16,11), 17. Breschen (12,75)	321,38	17	321,38
		1. Krowrazlaw (30,42), 2. Tscharnikow (28,03), 3. Bromberg (27,11), 4. Wengrowiz (21,17), 5. Gnesen (23,91), 6. Wirfzig (21,50), 7. Schubin (21,20), 8. Chodziesen (20,14), 9. Mlogilno (17,97)	214,80	9	214,80
			536,21	26	536,21
und sind 1 zwischen 30-40, 13 zwischen 20-30, 12 zwischen 10-20 Q.-M. = 26 Kreise.					
Preußen. 1178,03 geogr. Q.-M.	Potsdam.	1. Rauch-Bezlig (35,53), 2. Ost-Priegnitz (35,55), 3. Niederbarnim (32,60), 4. Nuppin (32,11), 5. Feltow (30,91), 6. West-Priegnitz (27,43), 7. Templin (26,57), 8. West-Havelland (21,42), 9. Küfterbogel-Endemwalde (21,32), 10. Angermünde (23,19), 11. Beeskow-Storkow (23,19), 12. Ost-Havelland (22,82), 13. Ober-Barnim (22,01), 14. Prenzlau (20,76), 15. Berlin mit dem Weichelde (0,81), 16. Stadt Potsdam (0,13)	382,51	16	382,51
		1. Sternberg (42,01), 2. Pehus (29,09), 3. Königsberg (27,78), 4. Luckau (23,86), 5. Krossen (23,48), 6. Arnswalde (23,95), 7. Landsberg (22,51), 8. Sorau (22,32), 9. Seldin (20,95), 10. Guben (20,46), 11. Frickeberg (20,03), 12. Lübben (18,91), 13. Kalan (18,18), 14. Järlischau (16,79), 15. Wittbus (15,90), 16. Spremberg (5,71), 17. Stadt Frankfurt (0,28)	351,63	17	351,63
			734,14	33	734,14
und sind 1 zwischen 40-50, 5 zwischen 30-40, 19 zwischen 20-30, 4 zwischen 10-20 und 4 (darunter 3 Stadtkreise) unter 10 Q.-Meilen = 33 Kreise					

